

März - April - Mai № 1/2017

# GEMEINDEBRIEF

*Der Evangelischen Kirchengemeinde Kartlow-Völschow*



# INHALT

Vorwort	3
<b>- ZURÜCKGEBLICKT -</b>	4
Rückblick auf das Krippenspiel 2016	4
Konzert des Gemischten Chores in Jagetzow	5
Der neue Kirchengemeinderat	6
<b>- NEUIGKEITEN &amp; TERMINE -</b>	7
Baumaßnahmen in Völschow und Schmarsow	7
Weltgebetstag der Frauen	7
@nderer Gottesdienst	7
<b>Gottesdienstkalender</b>	8
Kinderbibelwoche in den Osterferien	10
Familienfreizeit in Zinnowitz	10
Bikergottesdienst 2017 in Tutow	10
Himmelfahrt in Klempenow	11
Kinderstunde (Christenlehre)	11
Gemeindenachmittage in Schmarsow und Völschow	11
Konfi-Unterricht 2017/18	11
Kirchgeld 2016/17	12
Förderverein mit neuem Vorsitzenden	12
Eine Bitte zu unseren Friedhöfen	13
Rettung für die Kartlower Friedenseiche	14
Kasualien	15
<b>- KONTAKT: ANSPRECHPARTNER IN DER GEMEINDE -</b>	15

## IMPRESSUM

*Herausgeber:* Evangelische Kirchengemeinde Kartlow-Völschow

*Redaktion:* Pastorin Wibke Magedanz

*Gestaltung:* Arne Kühn

*Druck:* GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

*Titelbild:* Arne Kühn

Der Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Kartlow-Völschow erscheint i.d.R. vierteljährlich in einer Auflage von 500 Exemplaren und wird an alle Gemeindeglieder verteilt. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **12. Mai 2017**.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Liebe Gemeinde,

über Gäste sagt man, es sei schön, wenn sie kommen – und schön, wenn sie wieder gingen. Wenn dieser Gemeindebrief verteilt wird, dann endet meine Zeit hier bei euch und Ihnen in der Kirchengemeinde. Es war schön, hier zu Gast gewesen zu sein in Kartlow, Völschow und allen Dörfern! Von Anfang an fühlte ich mich willkommen und wurde gleich mit hineingenommen in die Gemeinde. Viele von Ihnen und euch konnte ich kennenlernen – sei es zu Gottesdiensten und Gemeindenachmittagen oder zuhause bei Ihnen zu frohen Anlässen wie einem Geburtstag oder manchmal auch zu traurigen wie zum Beerdigungsgespräch.



Foto: A. Kühn

Jetzt zum Abschied fällt mir dieses Bibelwort aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus ein. Da steht im 2. Kapitel Vers 19: *„So seid also nicht mehr Fremde oder Gäste ohne Bürgerrecht. Ihr seid vielmehr gleichberechtigte Mitglieder der Heiligen und Mitglieder von Gottes Hausgemeinschaft.“* Das bezieht sich ursprünglich auf jüdische und nichtjüdische Christen, die durch Christus nun in einer Gemeinde gleichberechtigt zusammengehören. So ist es auch bei uns in der Kirchengemeinde. Wir haben alle die gleichen Rechte und auch Pflichten, die wir untereinander aufteilen müssen. Dazu gehört auch, sich einzubringen mit Ideen und Vorschlägen für Neuerungen oder Verbesserungen und mitzumachen. Gleichzeitig wollen wir in der Gemeinde da sein füreinander.

Der neue Kirchengemeinderat hat seine Arbeit aufgenommen und setzt sich dafür ein. Sabine Kuhn aus Kartlow und Wilfried Götte aus Völschow sind neu dabei und finden sich jetzt in ihr neues Amt ein. Es ist ein fröhliches Zusammenarbeiten im Kirchengemeinderat mit Leuten aus den verschiedenen Dörfern. So möge es in der ganzen Gemeinde sein, das wünsch ich Ihnen – und über allem Gottes Segen!

Ihre Pastorin Wibke Magedanz

## Ein Rückblick auf unser Krippenspiel 2016

Hallo liebe Kirchengemeinde, die Krippenspieler blicken bestimmt noch einmal gerne auf das erfolgreiche Jahr 2016 zurück. Ende Juni 2016 trafen sich die Mitglieder zum geselligen Beisammensein und unsere Frau Kelch brachte gleich drei Vorschläge für ein mögliches Krippenspiel mit. Die Kinder waren gleich für das Stück „Geburtstagsparty für Jesus“ voll begeistert.

Ab September begannen die Proben und wir übten sofort in den Kirchen, wo die Auftritte stattfinden sollten. Jeder konnte sich so auf die örtlichen Bedingungen einstellen. Es waren in diesem Jahr die Dörfer Plötz, Schmarsow und Kartlow. Ein Highlight für die Truppe war das Angebot der Gemeinde Kruckow. Sie baten uns für die Rentnerweihnachtsfeier in Schmarsow unser Stück vorzuführen. Ich glaube, es war ein großer Erfolg. Dafür bekam die Kirchengemeinde eine Spende von 100 €! Dieses Geld wird für die Kinder- und Jugendarbeit eingesetzt. Einen großen Dank noch

einmal an die Bürgermeisterin Frau Vera Müncheberg.

Eine riesengroße Überraschung gab es in Kartlow. Die Kirche war fast voll, wie in alten Zeiten, als Pastor Möller und seine Frau die Weihnachtszeit gestalteten. Wir Darsteller wurden nun doch ein bisschen nervös, dadurch ging etwas durcheinander im Spiel, aber die Zuschauer bemerkten es kaum. Unser lieber Weih-



Foto: Karl-Michael Soemer / pixelto.de

nachtsmann, Herr Ricardo Kobernus, hatte für die Kinder zum Schluss einen kleinen Weihnachtsbeutel als Überraschung.

Ja, das war das Jahr 2016. Nun schauen wir auf das neue Jahr. Mal sehen, welche Überraschungen es für uns „Alte“ bringt. Sollte jemand Interesse haben, bei den Krippenspielen mitzumachen, egal ob Kinder oder Erwachsene, der melde sich gerne bei Frau Gabi Kelch in Schmarsow.

Sabine Kuhn

## Konzert des Gemischten Chores in Jagetzow am 16. Dezember



Kapelle Jagetzow, Foto: A. Kühn

Eigentlich ist die Advents- und Weihnachtszeit immer mit Terminen voll gepackt. Aber zugleich ist sie die schönste Zeit des Jahres. Die Herzen werden weiter und weicher und in Vielen macht sich eine nicht erklär-bare Freude breit. Man rückt enger zusammen und singt die altvertrauten Lieder. Das stärkt die Gemeinschaft und viele Einsame gehen frohen Mutes nach Hause und lassen die Lieder in sich nachklingen. So ein musikalischer Höhepunkt ist der Gemischte Chor aus Jarmen unter der Leitung von Herrn Lüdemann. Mit stimmungsvollen Liedern wurden wir eine Stunde verwöhnt, lauschten oder sangen mit und vergaßen ein wenig die Kälte, die langsam an uns emporstieg. Dem wirkten Marina Neumann und Andreas Punkt mit einem kleinen Imbiss und warmen Getränken entgegen. Danke für diese Fürsorge! Gern denken wir daran zurück und können nur alle einladen, dieses Jahr dabei zu sein. Es lohnt sich!!!

Gabriele Kelch

## Der neue Kirchengemeinderat



Einsegnung des neuen Kirchengemeinderats, Foto: A. Kühn

Am 22. Januar wurde er in Völschow eingesegnet, unser neuer Kirchengemeinderat! Sieben Ehrenamtliche aus unseren Gemeinden: Wilfried Götte (Völschow), Gunter Hell (Völschow), Elke Hempel (Kartlow), Carl Hesse (Plötz, Vorsitzender), Sabine Kuhn (Kartlow), Ramona Schülke (Heydenhof), Gisela Triphan (Schmarsow) und unsere Gemeindegliederin und Prädikantin Frau Gabriele Kelch (Schmarsow). Leider war Frau Triphan erkrankt und fehlte uns daher sowohl am Festtag selbst als auch auf den Fotos. Trotzdem sind wir froh um jedes altvertraute und neugewonnene Mitglied! Wir wünschen ihnen Gottes Segen, Weisheit und Humor für die kommenden sechs Amtsjahre! Und vielen Dank schon jetzt für ihr Engagement!

Und natürlich auch nochmal ein herzliches Dankeschön an die beiden Kirchengemeinderäte, die wir leider verabschieden mussten, Herrn Böttcher (Neu Plötz) und Frau Paeth (Marienfelde) für ihren langjährigen Dienst. Auch ihnen beiden alles Gute und Gottes Segen für Ihren weiteren Weg.

## Baumaßnahmen in Völschow und Schmarsow



Fundamentprüfung in Schmarsow, Foto: W. Magedanz

Schleppend geht es voran. Alles muss drei Mal extra beraten und geprüft werden und jeder Experte schlägt ein anderes Verfahren vor, darum vor ab – vielen Dank für Ihre Geduld und bleibende finanzielle Unterstützung! Für Völschow konnte jetzt ein Handwerker gefunden und beauftragt werden, nicht um den Putz zu erneuern, sondern zunächst um eine Vertikalabdichtung mit *Dernoton* um die Kirche zu ziehen. Bevor das Mauerwerk nämlich nicht vor sich stauendem Wasser geschützt wird, saugt es sich immer wieder voll und schimmelt bis der Putz abfällt. Ähnliches muss auch in Schmarsow geschehen, aber hier fehlen uns noch die nötigen Genehmigungen. Aber wir bleiben weiter dran.

## Weltgebetstag der Frauen am 3. März



Was ist Gerechtigkeit? Ein alters- und konfessionsgemischtes Team aus Frauen von den Philippinen fordert uns in diesem Jahr auf darüber nachzudenken. Ihre Gebete, Texte und Lieder werden am 3. März überall auf der Welt gelesen und gesungen. Wir laden Sie zum gemeinsamen Gottesdienst Feiern und anschließend philippinisch Speisen um 19:30 Uhr in die Tutower Kirche oder um 18:00 Uhr in den Gemeindegesaal nach Hohenmocker ein.

---

**@nderer Gottesdienst am 2. April um 14 Uhr in Tentzerow**

Zwei mal im Jahr findet in der Sporthalle Tentzerow der *@ndere Gottesdienst* statt. Moderne Bandmusik, persönliches Gespräch mit Segnung, kleine Theaterstücke, Kinderprogramm und anschließend Kaffee und Kuchen warten auf euch! Herzliche Einladung!

# GOTTESDIENSTKALENDER

Der Evangelischen Kirchengemeinde Kartlow-Völschow

März - Mai 2017

Tag/Ort	Plötz	Völschow	Schmarsow	Jagetzow	Kartlow
5. März Invocavit	10:30 Uhr		9:00 Uhr		
12. März Reminiscere		9:00 Uhr			10:30 Uhr (Gemeinderaum im Pfarrhaus)
19. März Okuli				10:00 Uhr	
26. März Lätare	9:00 Uhr Alt Tellin / 10:30 Uhr Hohenmocker				
2. April Judika	10:30 Uhr		9:00 Uhr		
9. April Palmsonntag		10:00 Uhr			
13. April Gründonnerstag	17:00 Uhr Plötz				

14. April Karfreitag	10:00 Uhr Völschow		
16. April Ostersonntag		10:30 Uhr mit Taufe	14:00 Uhr
17. April Ostermontag	10:00 Uhr Kartlow Gemeinderaum im Pfarrhaus mit Osterbrunch		
23. April Quasimodog.	10:00 Uhr Gnevkow		
30. April Misericordias			14:00 Uhr mit Taufe
7. Mai Jubilare	10:30 Uhr	9:00 Uhr	
14. Mai Kantate		9:00 Uhr	10:30 Uhr
21. Mai Rogate			10:00 Uhr
25. Mai Himmelfahrt	10:30 Uhr Klempenow		
28. Mai Exaudi	9.00 Uhr Bartow / 10:30 Uhr Gnevkow		

## Kinderbibelwoche vom 17. – 19. April in Kartlow



KIBiWo Ostern 2016, Foto: A. Kühn

Auch in diesen Osterferien machen wir wieder eine kleine Kinderbibelwoche. Wir starten am Ostermontag 10:00 Uhr in Kartlow mit einem Osterbrunch zu dem Eltern, Großeltern und alle Kinder eingeladen sind. Anschließend wollen wir mal schauen, welche Familien-Teams am besten sind beim Eierlauf, Sackhüpfen und Co.! Nach dem Kaffee geht's dann erst mal nach Haus und Dienstag und Mittwoch für die Kleinen von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr mit Spiel und Spaß weiter. Wer abgeholt oder Heim gebracht werden möchte, einfach bescheid sagen. Anmeldung und weitere Infos bei Silke Kühn.

## Familienfreizeit in Zinnowitz vom 12. - 14. Mai

Am Wochenende vom 12. bis 14. Mai findet in Zinnowitz eine Freizeit für Familien, Patenonkels und -tanten und ihre Kinder statt. Unter dem Motto „Reif für die Insel“ laden die Kirchengemeinden Verchen, Hohenmocker und Kartlow-Völschow zu Austausch, Entspannung und Inselerkundung ein. Die Kosten pro Person werden ungefähr 50 € betragen. Nähere Infos gibt's im Pfarramt.

---

## Bikergottesdienst am 20. Mai in Tutow



Wir wollen auch in diesem Jahr wieder alle Motorradfans und Zweirad-Begeisterte zum Bikergottesdienst einladen. Am 20. Mai um 10:00 Uhr feiern wir zusammen mit den Kirchengemeinden aus unseren Regionen im Clubhaus in Tutow einen rockigen Gottesdienst. Anschließend wird es wieder eine Ausfahrt mit den Bikern des Clubs geben.

## Himmelfahrt in Klempenow am 25. Mai



Himmelfahrt 2015 in Hohenbüssow, Foto: A. Kühn

Gemeinsam mit der Gemeinde Hohenmocker-Golchen feiern wir auch in diesem Jahr wieder Himmelfahrt. Wir starten 10:30 Uhr in der Klempenower Kirche und anschließend wird wieder zusammen gegrillt und genossen, was jeder so mitbringt.

## Kinderstunde (Christenlehre)



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

Endlich geht es wieder los mit unserer Kinderstunde! Wir treffen uns wieder Samstag vormittags in Völschow in der Alten Grundschule und ein Mal im Monat zusammen mit den Kindern aus Jarmen-Tutow. Wer einen Fahrdienst braucht, einfach bescheid sagen!

**Termine Völschow (9:30 - 11:00 Uhr):**  
25. März / 8. April / 6. Mai

**Termine Jarmen (9:00 - 12:00 Uhr):**  
11. März / 29. April / 27. Mai

## Gemeindenachmittage in Schmarsow und Völschow

Herzliche Einladung zu unseren Gemeindenachmittagen in Völschow und Schmarsow, immer von 14:00 - 15:30 Uhr!

### Termine im Gemeindehaus Schmarsow:

1. März, 5. April, 3. Mai

### Termine in der alten Grundschule Völschow:

8. März, 12. April, 17. Mai

---

## Konfi-Unterricht 2017/18

Am 14. Juni starten wir unseren neuen Konfi-Kurs wieder gemeinsam mit der Kirchengemeinde Jarmen-Tutow um 16:30 Uhr im Haus der Begegnung in Jarmen.

Wir möchten gerne Vor- und Hauptkonfirmanden zusammen einladen, also alle Mädels und Jungs Jahrgang 2004/5 (sie sollten bis Pfingsten 2018 oder 2019 vierzehn Jahre alt geworden sein).

Für Rückfragen und Anmeldung gerne durchklingeln oder schreiben an: Silke Kühn, E-Mail: kartlow@pek.de, Tel.: 0151-12789567.

## Kirchgeld 2016 und 2017

Im vergangenen Jahr haben wir ein Kirchgeld in Höhe von 2300 € eingenommen. Vielen Dank für Ihre Spende und Mithilfe! Wenige Gemeindeglieder haben von dem Angebot Gebrauch gemacht, gezielt für ihre Ortskirche zu spenden. Die meisten Überweisungen wurden allgemein als Kirchgeld verzeichnet und kamen zu gleichen Teilen allen unserer Kirchen zugute.



Foto: S. Hofschlaeger / pixelio.de

Darum wollen wir es in diesem Jahr wieder allgemein halten. Wer seine Spende ausdrücklich einer Kirche zuteilen möchte, kann das natürlich trotzdem gerne tun. Also fleißig spenden, jeder Euro hilft!

---

## Förderverein mit neuem Vorsitzenden



Seit dem 1. Januar 2017 ist Arne Kühn der neue Vorsitzende des seit 1998 bestehenden *Fördervereins zur Erhaltung der Johanniskirche Kartlow e.V.* Er tritt damit als Nachfolger an die Stelle von Pastor i.R. Gottfried Möller, dem hier noch einmal herzlich für sein jahrelanges, ehrenamtliches Engagement gedankt werden soll.

Wie der Name bereits sagt, ist satzungsgemäß Aufgabe und Zweck des Vereins, die 1249 durch den Bischof Wilhelm von Cammin geweihte Johanniskirche zu erhalten und materiell zu unterstützen. Derzeit beschäftigt uns insbesondere die dringend notwendige Sanierung des maroden Kirchturms. Haben Sie Fragen, Interesse im Förderverein mitzuwirken (**wir suchen neue Mitglieder!**) oder möchten Sie etwas spenden, melden Sie sich einfach bei Arne Kühn (Kontakt S. 15). Aktives oder förderndes Mitglied im Verein kann jeder werden, selbstverständlich auch ohne Kirchenmitgliedschaft.

## Eine Bitte zu unseren Friedhöfen



Friedhof in Schmarsow, Foto: W. Magedanz

Gepflegte Friedhöfe sind eine tolle Sache und ein Aushängeschild für die Kirchengemeinde. Um sie einigermassen in Schuss zu halten sind viele Helfer aktiv. Sie mähen Rasen, beschneiden Hecken, stutzen Bäume, halten die Friedhofseinfriedungen in Ordnung, reparieren Mauern, fahren den Müll weg... Das sind nur

einige Dinge, die auch die meisten sehen. Vieles von dem, was noch notwendig ist, bleibt im Verborgenen.

Manchmal ist es zum Verzweifeln, wenn Plastik und kompostierbarer Abfall durcheinander geworfen werden. Ganz zu schweigen ist von Müll, der auf dem Friedhof gar nicht erlaubt ist und trotzdem dorthin gebracht wird. Offenbar gibt es Menschen, die sich auf unseren Friedhöfen ihres gesamten Abfalls entledigen. Gefunden haben wir z.B. schon Hausmüll, Bauschutt, Chemikalien, tote Hühner, Pflegebedarfsartikel, karrenweise Äpfel... Das ist einfach pietätlos! Sollten Sie jemanden dabei ertappen, sprechen Sie ihn bitte darauf an, dass der Friedhof kein Ort für allgemeine Abfallentsorgung ist.

Ebenfalls werden ganze Hecken und große Bäume abgelegt, die die Abfallhaufen anwachsen lassen. Wir bitten darum, diese zu zerkleinern. Ansonsten steigen die Kosten bei der Abfuhr, von der Mühe ganz zu schweigen.

Bitte: Trennen Sie den Müll auf den Friedhöfen, wie Sie ihn zuhause auch trennen. Nehmen Sie den Plastikabfall mit nach Hause und entsorgen ihn dort. Zum Herbst werden die noch vorhandenen Behälter dafür eingezogen.

Ich bitte um Ihr Verständnis und hoffe, dass nun die Friedhöfe unserer Gemeinde in Zukunft noch gepflegter aussehen werden. Das geht nur mit Ihrer Hilfe.

Ihr Kirchengemeindepfleger  
Bernd Huth

## Rettung für die Kartlower Friedenseiche



Ein großer Riss geht durch den gesamten Baum

Unsere Friedenseiche vor dem Kartlower Pfarrhaus hat in den vergangenen Jahren durch Stürme und Wasser, wie man sieht, stark gelitten. Ein Hauptast an der Krone droht auszubrechen und den gesamten Baum zu spalten. Darum wurde die Eiche nun geprüft, durch spezielle Bänder gesichert und die Krone entlastet. Wir hoffen die Eiche so für viele weitere Jahre gesund erhalten zu können. Bei der Pflege war es uns möglich, einige Luftaufnahmen aus 28 Metern Höhe von Kartlow zu machen und Ihnen so einen ganz neuen Blick auf unser Dorf zu ermöglichen.



Kartlow aus 28 m Höhe



Das Pfarrhaus aus der Vogelperspektive



Blick hinüber zum Schloss



Blick nach Heydenhof

## Kasualien

### Unter Gottes Wort zu ihrer letzten Ruhe wurden geleitet:

Erna Schöps am 11.11. auf dem Friedhof zu Schmarsow  
Gisela Lüdtke, verstorben am 16.10., auf dem Friedhof zu Schmarsow  
Adalbert Bartsch am 10.11. auf dem Friedhof zu Kartlow  
Herta Wöllert-Vendt am 16.12. auf dem Friedhof zu Jagetzow  
Wolfgang Springer, verstorben am 5.11., auf dem Friedhof zu Jagetzow  
Inge Lore Günther am 21.12. auf dem Friedhof zu Kartlow  
Elke Nilges, verstorben am 10.12., auf dem Friedhof zu Schmarsow  
Gisela Wüstenberg, am 27.1. auf dem Friedhof zu Völschow  
Kurt Krüger, am 2.2. auf dem Friedhof zu Schmarsow

### Zur Diamantenen Hochzeit gesegnet wurden:

Artur und Anneliese Neumann am 25. Januar in Jagetzow

---

## Ansprechpartner in der Kirchengemeinde

### Pastorin Silke Kühn

Kartlow 14, 17129 Kruckow  
Tel.: 039999 - 70255  
Mobil: 0151 - 12789567  
E-Mail: kartlow@pek.de

### Kirchengemeinderat (KGR)

Vorsitzender Carl Hesse  
Plötz 24, 17126 Jarmen  
Tel.: 039991 - 30771  
E-Mail: chesse@t-online.de

### Gemeindehelferin und Prädikantin

Gabriele Kelch  
Schmarsow 71, 17129 Kruckow  
Tel.: 039991 - 30463

### Kirchengemeindepfleger

Bernd Huth  
Heydenhof 27, 17129 Kruckow  
Tel.: 039999 - 71729

### Förderverein zur Erhaltung der Johanniskirche Kartlow e.V.

Vorsitzender Arne Kühn, Kartlow 14, 17129 Kruckow  
Mobil: 0173 - 2362074, E-Mail: arnehelgekuehn@gmail.com

---

### Kontoverbindung der Ev. Kirchengemeinde Kartlow-Völschow

Volksbank Demmin-Jarmen | IBAN: DE98 1509 1674 0300 0535 30

An abstract artwork featuring a textured background with various colors including grey, red, orange, yellow, and green. A prominent yellow circle is positioned on the left side, with a red line passing through its center. A large, vibrant red and orange streak flows from the top left towards the center, resembling a flame or a burst of energy. The overall composition is dynamic and expressive.

Gott spricht:  
Ich schenke  
euch ein  
neues Herz  
und lege einen  
neuen Geist  
in euch.

Hesekiel 36,26